



MVS-Post

26. Jahrgang - Ausgabe 1/2003

Interner Informationsdienst für
Mitglieder und Freunde des

Musikverein Scheuerfeld 1890 e.V.

www.mv-scheuerfeld.de · info@mv-scheuerfeld.de



Im Rückblick

- 18.01.2003 Jahreshauptversammlung des MVS
07.02.2003 Ständchen zur Goldhochzeit der Eheleute Erich Menzel
09.02.2003 Ständchen zur Goldhochzeit der Eheleute Rainer Hundhausen
02.03.2003 Karnevalsumzug in Scheuerfeld
21.03.2003 Probenstag des Jugendorchesters in der Grundschule Scheuerfeld
21.03.2003-23.03.2003 Probenwochenende in der Grundschule Scheuerfeld

Im Brennpunkt

- 29.03.2003 Konzert bei der 'Lebensgemeinschaft Christlicher Senioren' in Burbach-Lützel (Egerland-Echo)
05.04.2003 Konzert in Niederkrüchten bei Viersen am Niederrhein
12.04.2003 **Frühjahrskonzert in der Stadthalle Betzdorf**
20.04.2003 Traditionelles Osterliederspielen auf der Muhlburg
01.05.2003 Frühschoppenkonzert in der Dauersberger Mühle (Egerland-Echo)
04.05.2003 Erstkommunion in Scheuerfeld
18.05.2003 Kurkonzert in Bad-Marienberg (Egerland-Echo)
15.06.2003 Schützenfest in Hamm (Festzug und Ständchen im Zelt)
19.06.2003 Fronleichnam: Messe in Bruche
Pfarrfest in Scheuerfeld
22.06.2003 Musikfest in Birken-Honigsessen
26.06.2003 Wallfahrt nach Marienstatt

Impressum

Redaktion: Thorsten Becker (tb),
Volker von Weschpfennig (vww), Franz-
Josef Holschbach (fjh), Anne Pfeifer (ap),
Frank Blecker (fb)

Titelbild: Christa Rosenthal

Layout: Thorsten Becker

Auflage: 350 Exemplare

Druck: Digital-Druck-Studio Kirchen

Kontaktadresse:

Musikverein Scheuerfeld 1890 e.V.
Volker von Weschpfennig
Waldstraße 20
57584 Scheuerfeld

E-Mail: info@mv-scheuerfeld.de

Internet: <http://www.mv-scheuerfeld.de>

Redaktionschluß: 23.03.2003

Der MVS dankt...

• für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft

- Peter Treusch
- Else Kratzer
- Bernhard Hof
- Friedhelm Hommes
- Resi Baten
- Walter Kohl
- Willi Weber
- Berthold Pfeifer
- Friedel Sannert

- Herbert Steckenstein
- Rudolf Theis
- Jürgen Vedder
- Joachim Janke

• für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft

- Karl-Heinz Schneider
- Agnes Schmidt
- Lothar Rödder
- Gretel Holschbach

Der MVS gratuliert...

• zur Goldhochzeit

- Eheleute Erich Menzel
- Eheleute Rainer Hundhausen
- Eheleute Egon Mailinger
- Eheleute Georg Ritzka

• zur Silberhochzeit

- Eheleute Burkhard Weller

• zum 75. Geburtstag

- Waldemar Weller
- Hilde Hecht
- Friedel Sannert

• zum 65. Geburtstag

- Klaus Diehl

• zum 60. Geburtstag

- Hubert Kownatzki
- Siegfried Laux

• zum 50. Geburtstag

- Reinold Pfeifer
- Christa Ruffino

• allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des MVS, die im vergangenen Quartal Geburtstag hatten.

• zu 40 Jahren aktivem Musizieren

- Peter Treusch

• zu 30 Jahren aktivem Musizieren

- Annette Dietershagen

• zu 20 Jahren aktivem Musizieren

- Frank Blecker
- Thomas Barth

• zu 5 Jahren aktivem Musizieren

- Nina Dilhewer
- Andreas Orthen
- Dominik Weber
- Jochen Dietershagen



Nies
Bäckerei

Joachim Nies
57518 Alsdorf, Schützenstr. 1
Tel.: 02741 / 25267

Filiale:
57584 Scheuerfeld, Hauptstr. 49
Tel.: 02741 / 973733



Inhaber:
Burkhard Löcherbach
Privat:
Mühlenweg 6
57518 Betzdorf/Sieg
Tel.: (0 27 41) 49 59



Industriestraße
57584 Scheuerfeld
Tel.: (0 27 41) 12 85
Fax: (0 27 41) 2 71 32

www.loecherbach.de

Der Vorstand hat das Wort

Liebe MVS-Post-Leser,
nun halten Sie endlich das erste Exemplar der MVS-Post in einem komplett überarbeiteten Layout in Ihren Händen. Anlass dieser Umstellung war unter anderem der Abschied zweier langjähriger Gestalter der MVS-Post, ohne die sie in den letzten Jahren nicht denkbar gewesen wäre. Wir bedanken uns bei Stefan Gross, der fast seit den Anfängen der MVS-Post die Titelseiten gestaltet hat und nun aus gesundheitlichen Gründen ausscheidet, sowie Franz-Josef Holschbach, der in den letzten Jahren für das Layout verantwortlich war. Er wird sich nun verstärkt der Vereinsverwaltung zuwenden und unsere Mitglieder- und Sachbestandsdaten mit Hilfe einer neuen Software, die wir demnächst anschaffen werden, pflegen.

Es freut uns, dass wir für die Layoutumstellung Thorsten Becker gewinnen konnten, der in den vergangenen Monaten sehr viel Zeit in diese Aufgabe investiert hat und dem wir an dieser Stelle herzlich danken. Er wird auch in Zukunft für die Redaktion verantwortlich sein.

In dieser Ausgabe beginnen wir eine Serie, in der wir alle Aktiven des MVS mit Foto porträtieren. Erfahren Sie hier zunächst einiges Wissenswertes über unsere Dirigenten.

Was wäre eine Frühjahrsausgabe der MVS-Post ohne umfassende Ankündigung

unseres großen Frühjahrskonzerts? Auch in diesem Jahr bereiten sich Großes Orchester und Jugendorchester wieder intensiv in bis zu vier wöchentlichen Proben mit ganzen Proben Tagen an den Wochenenden auf dieses Ereignis vor, um Ihnen das Programm auf hohem musikalischen Niveau darzubieten. Was Sie am 12. April in der Stadthalle Betzdorf erwartet, haben wir in einem eigenen Bericht zusammengefasst.

Weil es eigentlich schade ist, das Ergebnis so intensiver Vorbereitungen in nur einem Konzert zu präsentieren, wollen wir in Zukunft neben unseren heimischen Aufführungen verstärkt auswärtige Konzerte geben. So fahren wir am 05. April nach Niederkrüchten bei Viersen am Niederrhein, wo wir ein Gemeinschaftskonzert zusammen mit dem dortigen Männergesangsverein geben werden.

Im Namen aller aktiven Musiker möchte ich Sie hiermit zu unserem Konzert am 12.04. um 20:00 Uhr in die Stadthalle Betzdorf einladen. Der Eintritt beträgt €7,- und ist für Jugendliche bis 16 Jahre frei. Karten sind im Vorverkauf bei allen Aktiven erhältlich.

Es grüßt Sie herzlich, Ihr

Volker von Weschpfennig

Bau- und Möbelschreinerei **REÜBER**

- **Zimmertüren**
 - **Holztreppen**
 - **Parkett- und Laminatböden**
 - **Sonderanfertigungen**
 - **Ladenbau**
 - **Fenster und Haustüren**
- in Holz, Kunststoff und Alu

Bahnhofstrasse 1a
57584 Scheuerfeld
Fon: 0 27 41 / 97 30 92
Fax: 0 27 41 / 97 33 31
Mail: info@Schreinerei-Reuber.de

www.Schreinerei-Reuber.de

Malerfachbetrieb *Steve Heß*

Weierstraße 13, 57518 Betzdorf

Tel.: (02741) 93 79 79

Handy: (0170) 18 42 678

Moderne Raum- & Fassadengestaltung



IHR FRISEUR

HAAR

Schnitt

BAHNHOFSTRASSE 11
57548 KIRCHEN
TELEFON 02741/930094
www.friseur-bueth.de

... für freie **Sicht** auf die **Noten**

MVS-Post in neuem Layout

Wie Volker von Weschpfennig eingangs schon erwähnt hat, erscheint die MVS-Post heute zum ersten Mal mit einem vollständig überarbeiteten Layout, nachdem die letzten größeren Änderungen gut zehn Jahre zurückliegen.

Drei Gründe haben uns veranlasst, diese Umstellung durchzuführen: Zum einen war es bisher nur auf Umwegen möglich, die MVS-Post den auswärtigen Vereinsmitgliedern und anderen Interessierten über das Internet zur Verfügung zu stellen. Zum anderen wollten wir mit der Umgestaltung eine bessere Lesbarkeit der Zeitschrift erreichen. Daher wurde das Schriftbild vereinheitlicht und die Artikel zweispaltig gesetzt.

Schließlich konnten wir durch die Umstellung auf ein vollständig computergestütztes Layout und die Vervielfältigung im Digitaldruck die Druckqualität deutlich steigern. Hierdurch können nun auch Fotos, Illustrationen und Annoncen besser wiedergegeben werden.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Herrn Stefan Gross, dessen Illustrationen 20 Jahre lang die Titelseiten der MVS-Post geschmückt haben. Leider ist es ihm aus gesundheitlichen Gründen nicht länger möglich, weitere Zeichnungen für uns anzufertigen. Für uns war es jedoch von Anfang an klar, dass wir auf eine individuelle Gestaltung der MVS-Post

nicht verzichten wollen. Wir freuen uns daher, dass sich Frau Christa Rosenthal bereit erklärt hat, in Zukunft die Titelseiten unserer Vereinszeitschrift zu gestalten.

Leider kann die MVS-Post aus Kostengründen bis jetzt nur schwarzweiß gedruckt werden. Wenn Sie die Illustrationen in ihrer vollen Schönheit sehen möchten, dann besuchen Sie unsere Internet-Präsenz unter www.mv-scheuerfeld.de, wo Sie neben den aktuellen und zurückliegenden Ausgaben der MVS-Post auch Terminpläne, Presseberichte und Fotos von verschiedenen Veranstaltungen sowie eine Vereinschronik finden.

Ebenso danken möchten wir Herrn Franz-Josef Holschbach, der vor gut zehn Jahren die Redaktion der MVS-Post übernommen hat und seitdem dafür verantwortlich war, dass alle Ausgaben pünktlich in den Druck gingen — eine zugegebenermaßen nicht einfache Aufgabe!

Schließlich gilt unser Dank allen Musikern, die sich im Zuge der Neugestaltung der MVS-Post bemüht haben, weitere Inserenten zu gewinnen, und nicht zuletzt den Inserenten selbst, die durch ihre Annoncen unsere Vereinsarbeit — besonders die Jugendausbildung — fördern, und die kostenlose Verteilung der MVS-Post an alle Vereinsmitglieder überhaupt erst ermöglichen. (tb)

Musik- & Drumshop

M. Hain & M. Strunk GbR

www.puremusicspirit.de

e-mail: puremusicspirit@t-online.de

Hachenburger Straße 24

57567 Daaden

Tel./Fax: (02743) 4537

Instrumente • Noten • Zubehör • private Musikschule

 **HÖRGERÄTE HABIG**
Ihr Partner für Digitale Hörgeräte

OPTIK-KONTAKTLINSEN
UHREN-SCHMUCK **HABIG**

Betzdorf, Decizer Straße 12 • Tel. 0 27 41 / 10 05 + 22 040
direkt am Busbahnhof / gegenüber der Kreissparkasse

Einladung!

Besuchen Sie unsere Ausstellung...

Türen • Fenster • Innenausbau

Parkettfußboden • Laminat

...eine der schönsten
und größten in der Region



**EDGAR
LEONHARDT**
SCHREINEREI

Meisterbetrieb

Industriestraße • 57584 Scheuerfeld/Sieg

Telefon 0 27 41 / 2 13 38 • Telefax 0 27 41 / 39 76

eMail: Edgar.Leonhardt@t-online.de

Internet: www.Schreinerei-Leonhardt.de

Bitte
Termin
vereinbaren!

Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr - Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Sonntag: schauoffen 13.00 - 18.00 Uhr

Werbung in eigener Sache...

Musikverein Scheuerfeld

1890 e.V.

KONZERT

Stadthalle Betzdorf

12. April 2003

20.00 Uhr

Musikalische Leitung:

Michael Schmidt

Armin von Weschpfennig

Georg Braß

Eintritt: 7,— Euro

Jugendliche bis 16 Jahre Eintritt frei

“Very British” — Eine musikalische Vorschau

“Very British”, so lautet das Motto unseres diesjährigen Frühjahrskonzertes, welches am 12. April in der Betzdorfer Stadthalle stattfinden wird. Dieses Jahr haben wir uns zum Ziel gesetzt, ausschließlich englische Stücke bzw. Stücke englischer Komponisten vorzutragen. Von “POMP AND CIRCUMSTANCE No. 1”, dem wohl bekanntesten englischen Militärmarsch, über Andrew Lloyd Webbers “PHANTOM OF THE OPERA” bis hin zu den Beatles ist alles dabei!

Den musikalischen Anfang wird das Große Orchester unter der Leitung von Michael Schmidt mit der “OXFORD INTRADA” des Komponisten Jan de Haan machen, welche ausschließlich den Blechbläsern und Schlagzeugern des Orchesters vorbehalten ist.

Mit dem Stück “JUPITER — THE BRINGER OF JOLLITY (DER BRINGER DER FRÖHLICHKEIT)” aus der sinfonischen Suite “THE PLANETS (DIE PLANETEN)” des Komponisten Gustav Holst geht es, wie der Name schon sagt, fröhlich weiter.

In “THE PLANETS” charakterisierte Gustav Holst musikalisch verschiedene Planeten entsprechend ihrer astrologisch-mystischen Bestimmungen, z.B. MARS — BRINGER DES KRIEGES oder VENUS — BRINGERIN DES FRIEDENS. Diese Glanzleistung machte den Komponisten erst über die englischen Grenzen hinaus bekannt. Der Freudenbringer Jupiter, den wir aus der Suite spielen

werden, zeichnet sich besonders durch seine herrschaftlich-fröhlichen Züge im Mittelteil aus.

Dieser musikalisch eindrucksvollen Darbietung folgt “IRISH TUNE FROM COUNTY DERRY” von Percy Grainger, der sich neben dem Schaffen eigener Originalwerke auch dem Sammeln britischer Volkslieder widmete. Er komponierte das Arrangement der beliebten irischen Volksweise und widmete es dem großen norwegischen Komponisten Edvard Grieg.

Musikalisch geht es weiter mit den Stücken “SEA SONGS” von Vaughan Williams und der “SERENADE FOR WIND BAND” von Derek Bourgeois, bevor wir den ersten Teil unseres Konzertes mit dem weltbekannten Marsch “POMP AND CIRCUMSTANCE No. 1” beenden werden. Dieser Marsch von Edward Elgar ist aus einer Serie von 5 Militärmärschen hinausgegriffen, die 1901 uraufgeführt wurden.

Nach einer kurzen Pause spielt unser Jugendorchester unter der musikalischen Leitung von Georg Braß die Stücke “I WANT TO HOLD YOUR HAND” der Beatles, und “ALWAYS LOOK ON THE BRIGHT SIDE OF LIFE” von Eric Idle, welches die meisten aus Monty Pythons “Das Leben des Brian” kennen werden. Mit Armin von Weschpfennig als Dirigent geht es im Jugendorchester mit “SAYONARA” von Jan van der Roost, einem Arrangement des englischen Volksliedes “Auld Lang Syne”



Musikkneipe Stairway
ehem. 'schütz'-Haseloff
Inh. Martin Quast
Dorfstraße 24
57584 Wallmenroth
Tel.: 02741/937749

**Kompetenz
rund ums Geld**



Wir beraten Sie individuell nach
Ihren ganz persönlichen Wünschen
und Bedürfnissen.

Westerwald Bank eG
Volks- und Raiffeisenbank



www.wb2.de

weiter. Den Abschluss macht die Jugend mit "LET ME ENTERTAIN YOU", einem eindrucksvoll gestalteten Medley der bekanntesten Stücke von Robbie Williams.

Es folgt das Große Orchester mit Andrew Lloyd Webbers "THE PHANTOM OF THE OPERA". Johan de Meij verarbeitete die bekanntesten und schönsten Klänge des Musicals in seinem beeindruckenden Arrangement.

Den Beatles schreibt das Orchester wegen ihrer überragenden musikalischen Leistungen ihrer Zeit, einen hohen Stellenwert zu. Die beiden Medleys "BEATLES COLLECTION" von Johann de Meij und "THE BEST OF BEATLES" von Kurt Gäble, die das Orchester vorträgt, beinhalten die berühmtesten Stücke der "Pilzköpfe", denn von "Hey Jude" über "Norwegian Wood" und "Eight days a week" bis hin zu "Let it be" ist für jeden etwas dabei.

Im Jahre 1906 nahm H. L. Blankenburg, ein musikalisch sehr begabter Landwirtssohn, an dem Wettbewerb eines renommierten englischen Musikverlages teil und gewann auf Anhieb den ersten Preis. Unter dem Titel "ABSCHIED DER GLADIATOREN" wurde sein Marsch weltberühmt und so populär, dass er noch heute regelmäßig bei der traditionellen Wachablösung vor dem Buckingham-Palast in London gespielt wird.

Mit diesem Marsch von Blankenburg werden wir uns schweren Herzens vom Publikum verabschieden!

Da wir sehr viel Zeit und Energie in die Vorbereitungen für unser Konzert investieren, wäre es der schönste Lohn für uns, vor einer voll besetzten Stadthalle zu spielen.

Wir würden uns über ihr zahlreiches Kommen sehr freuen!

Anne-Katrin Pfeifer


Selbsthilfe seit 1966

Lebensmut und Lebensfreude

für Kinder mit angeborener Querschnittslähmung!

Das Ziel der Arbeitsgemeinschaft
Spina bifida und Hydrocephalus

Spendenkonto 125,
Sparkasse Iserlohn
(BLZ 445 500 45)

ASbH e.V.
Münsterstr. 13
44145 Dortmund



ASbH hat das **DZI-Spenden-Siegel** erhalten.
Das Zeichen für Vertrauens- und Förderungswürdigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten sie bei:
**ASbH-Selbsthilfegruppe
Siegen-Betzdorf-Olpe**
Toni Jünger 57584 Wallmenroth
Grube Rosa 5 Tel.: 02741/27019



Vorgestellt...



Michael Schmidt

geboren am 04.05.1971

Dirigiert das Große Orchester des MVS

Ausbildung: Paul Blecker (Scheuerfeld),
Rheinische Musikschule Köln, Studium im
Fach Schlagzeug/Pauke an der
Folkwang-Hochschule Essen, Robert-
Schumann-Hochschule in Düsseldorf

Spielt im WDR Rundfunkorchester in Köln
Spielte beim Bochumer Musical "Starlight
Express", am Hessischen Staatstheater
Wiesbaden und im Sinfonieorchester der
Stadt Wuppertal

Seit 1997 Dozent für Schlagzeug und Pauke
an der Robert-Schumann-Hochschule für
Musik in Düsseldorf sowie beim
Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr
in Hilden.

Georg Buchen

geboren am 24.03.1964

Vizedirigent des Großen Orchesters des MVS

Instrument: Posaune, Tenorhorn

Ausbildung: Karl Zacharias

Spielt aktiv im Großen Orchester des MVS

Spielte beim Heeresmusikkorps 11 in Bremen

Georg Buchen war einer der letzten
Musikschüler, die Karl Zacharias ausbildete.



Georg Braß

geboren am 13.02.1962

Dirigiert das Jugendorchester und Vororchester

Instrument: Flügelhorn / Trompete

Ausbildung: Manfred Kötting, Alfons Zocha

Spielt aktiv im Großen Orchester des MVS
und im Egerland- Echo

Spielte beim Luftwaffenmusikkorps 3
in Münster



Armin von Weschpfennig

geboren am 26.03.1982

Dirigiert das Jugendorchester und Vororchester des MVS sowie den Musikverein Brunken

Instrument: Waldhorn

Ausbildung: Albert Prins (1. Solohornist des Philharmonischen Orchesters Südwestfalen)

Spielt im Großen Orchester des MVS und im Jugendblasorchester des Landes Rheinland-Pfalz

Spielte beim Musikkorps der Bundeswehr in Siegburg

Armin von Weschpfennig absolvierte im Jahr 2000 den Dirigentenlehrgang "C3"

Burkhard Lixfeld

geboren am 24.08.1952

Dirigiert das Egerland-Echo des MVS

Instrument: Trompete

Ausbildung: Karl Zacharias

Spielt im Großen Orchester des MVS



DIREKTEINSPARER.

MIT COMMON RAIL DIESELTECHNOLOGIE.



Der neue Fiat Punto JTD bringt Sie mit weniger weiter.
Dank der innovativen Common Rail Technik:

- bis zu 1.000 km mit einer Tankfüllung
- Verbrauch kombiniert nur 4,9 l/100 km nach 1999/100/EG

Autohaus

Hemmersbach & Altmann GmbH

Fiat u. Alfa Romeo - Händler

Boelstr.1 57518 Betzdorf - Alsdorf

Tel. 0 27 41 / 2 50 41 - 43 Fax 2 73 52

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB 



Aufgestöbert...

Der folgende Artikel wurde bereits im April 1961 in "Das Beste aus Reader's Digest" veröffentlicht. Obwohl er sich nicht auf Blasorchester-, sondern auf Symphonieorchesterrichtungen bezieht, und alle genannten Personen mittlerweile der Musikgeschichte angehören, bietet er doch manche Anekdote und einige interessante Informationen über die Aufgaben eines Dirigenten, die sich auch auf den Musikverein übertragen lassen. (tb)

Sie scheinen überlebensgroß und übermenschlich, die Männer, die das Dirigentenzept über einem großen Symphonieorchester schwingen

Tyrannen und Götter am Dirigentenpult

VON HAROLD C. SCHONBERG, *Musikkritiker der New York Times*

Der große Dirigent ist ein absoluter Herrscher in seinem Reich. Sein Wort, sein Wille, sein bloßer Blick sind Gesetz. Wie er sich auch nennen mag, Otto Klemperer, Charles Münch, Herbert von Karajan oder Leonard Bernstein, er steht als Gebieter vor seinen Musikern, und von seinem Stab und seinen Fingerspitzen sprüht eine Art elektrischer Entladung, die etliche hundert Primadonnen zu seinen Füßen zwingt, ihren Einzelwillen hintanzustellen und sich zu einer Gemeinschaftsleistung zu vereinen. Und auf ihnen spielt er wie auf einem einzigen großen Instrument.

Ein Dirigent wie Fritz Reiner herrscht durch Furcht. Ein Blitz aus seinen Augen, und die Musiker zucken zusammen.

Bruno Walter hat eine andere Methode. Aus seiner Miene spricht ein solcher Kummer, eine so trostlose Enttäuschung, daß die Musiker windelweich werden. "Meine Herren, meine Herren", klagt er unendlich vorwurfsvoll, "das D auf der leeren Saite zu spielen! Was würde Mozart sagen?" Und zerknirscht schwören sie, nie wieder zu sündigen.

Mit Hilfe seines Orchesters übersetzt der Dirigent bloße Symbole in bedeutungsvolle Klänge. Jeder Dirigent liest die Zeichen auf andre Art, denn jeder ist ein Mensch von besonderer, einzigartiger Prägung. So kommt eine Vielfalt von Deutungen zustande. Schon die scheinbar simple Frage "Wie schnell ist schnell?" enthält ein kleines Problem. Wenn Mozart ein Allegro vorschreibt — ist dann Schritt oder Trab oder Galopp gemeint? Der Dirigent kann da nur seinem Gefühl folgen, gestützt auf ein jahrelanges Studium und immer neue Überlegungen.

Es ist keine Kleinigkeit, Hüter der musikalischen Genies aus drei Jahrhunderten zu sein. Auf Serge Kussewitzky stürzte nach einem Konzert eine Dame zu. Tränen liefen ihr übers Gesicht; sie fiel auf die Knie und stammelte: "Meister! Sie haben dirigiert wie der liebe Gott!" Kussewitzky hob sie auf, und man sagt, auch er sei in Tränen ausgebrochen. "Ja", schluchzte er, "und bedenken sie — diese Verantwortung!"

Gewöhnlich hat ein Orchester, das sich einem neuen Dirigenten gegenüber sieht, nach einer Viertelstunde heraus, ob der Mann ein Poseur oder ein Blender, ein guter oder ein großer Musiker ist. Sie können ihn auf hunderterlei Art auf die Probe stellen,



Haarzeit

Bärbel Grupinski
Bahnhofstraße 17a
57584 Scheuerfeld
Tel.: (02741) 22045

**AUTOMATEN
MARTIN**

GmbH & Co. KG

HEISS-GETRÄNKE

KALT-GETRÄNKE

**BETRIEBLICHE
ZWISCHEN-
VERPFLEGUNG**

Bahnhofstraße 1
57584 Scheuerfeld
Telefon: (0 2741) 279 55
Telefax: (0 2741) 222 52

„WIR schon
hätten **UNS**
viel früher
**KENNENLERNEN
SOLLEN!“**

- Wir helfen Ihnen Ihre Finanzen zu planen...
 - zeigen Ihnen wie Sie aus Steuern Vermögen machen
 - wie Sie die riesigen Preis- u. Leistungsunterschiede am Versicherungsmarkt zu Ihrem Vorteil zu nutzen
 - wie Sie unsinnige Kostenfresser finden u. ausschalten
 - aus einer monatlichen Miete Eigentum schaffen
 - staatliche Förderung u. Zulagen, sowie Steuervorteile optimal nutzen
- ... und dabei noch Jahr für Jahr viel Geld sparen.

Und wann machen Sie den ersten Schritt?

PRO
Finanzvermittlung

Frank Hölzemann
Burgstr. 29 - 57518 Betzdorf
Tel. 02741 / 23131 - Fax 02741 / 3304

AL-KU BAUELEMENTE

Inh. H.-L. Eiteneuer

57537 Wissen-Nisterbrück

Tel. 0 27 42-20 36 · FAX 20 35 · Betrieb Nisterbrück, Siegener Str. 1

Unser LIEFERPROGRAMM:

● Fenster ● Haustüren

● Balkongeländer aus Aluminium, Holz, Kunststoff

Wir gestalten Ihren Hauseingang nach Ihren individuellen Wünschen!



Wir beraten Sie gerne bei Ihnen zu Hause.

Wintergärten nach Maß

Vom Bleistift
bis zur
Schreibmaschine

Günter Hinkes GmbH

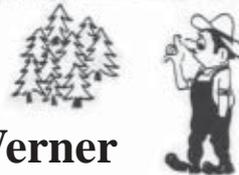
Büromaschinen - Büromöbel



57518 Betzdorf / Sieg

Viktoriastraße · Telefon 02741 / 2 21 53

**Grün
ist Leben**
Brotbackwaren & Gebäck



**Werner
Schultheis
& Sohn**

**Floristik - Gartenbau
Forstarbeiten**
57584 Scheuerfeld
Telefon (02741) 2 36 41

*Zu allen Anlässen
beliefern wir Sie mit
einer reichhaltigen
Auswahl an Torten,
Kuchen, Brot- und
Brötchenspezialitäten.*

Bäckerei-Konditorei

Josef Acher

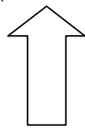
Inh. Klaus Acher
Viktoriastr. 12
57518 Betzdorf
Tel.: 02741/22365



Der direkte Weg zum Führerschein

TOP-Ausbildung

das ist unsere Stärke



Fahrschule

KLAUS SCHAFFRYNSKI

57562 Herdorf, Bollnbach - 57518 Betzdorf-Bruche Tel. (02741) 21866

sie können seine Anweisungen ignorieren, falsche Noten in die Partitur einschmuggeln, falsche Zeitmaße bringen. Ruft der Dirigent sie scharf zur Ordnung, werden sie ihn respektieren. Aber wehe, wenn er die Fehler nicht bemerkt! Dann wissen sie Bescheid und können dem Mann das Leben zur Hölle machen.

Manche Dirigenten reden und erklären gerne. Sie beginnen eine Probe etwa mit der Ausdeutung einer Beethoven-Symphonie. Das ist gefährlich, denn je besser die Musiker, desto unleidlicher sind ihnen belehrende Vorträge. In der ganzen Welt erzählen Künstler sich noch heute, wie einmal ein Konzertmeister einen solchen Dirigentensermon mit den Worten unterbrach: "Bitt' schön, sagen Sie uns doch einfach, ob wir laut oder leise spielen sollen."

Manche Dirigenten haben wegen ihrer sprachlichen Bocksprünge eine gewisse Berühmtheit erlangt. Vor allem einer, ein Spezialist für Rundfunk, hat auf diese Weise Unsterblichkeit erlangt, obwohl er im übrigen nicht gerade ein Toscanini war. Einmal klopfte er bei einer Probe ab und rief: "Wenn Tschaikowski noch am Leben wäre, würde er sich im Grabe umdrehen!" Er war es auch, der fragte: "Wer sitzt auf dem leeren Stuhl dort?" — "Spielen Sie nicht, was nicht drin steht", ermahnte er einmal, "es fehlt so schon genug."

Andere wiederum sind Meister des geschliffenen Wortes. Sir Thomas Beecham kann mit einer einzigen Wohlgesetzten Bemerkung tödlich treffen. Als er zum ersten Male an der New Yorker Metropolitan Opera dirigierte, unterbrach er den Chor in Aida und ließ eine Stelle wiederholen. Er lauschte mit einer Miene staunender Bewunderung. "Ganz wie die Heilsarmee!" sagte er dann. Ein andermal, bei einer Aida-Aufführung im Londoner Covent Garden, geschah es, daß ein Pferd mitten auf der Bühne schwer gegen den gesellschaftlichen Anstand verstieß. Sir Thomas legte den Taktstock nieder und tat seinen berühmtesten Ausspruch: "Ein bedauerliches Schauspiel, meine Damen und Herren, aber was für eine Kritik!"



Toscanini war von derberem Kaliber. Einmal nahm er sich eine vollbusige Gastsopranistin vor, die danebengesungen hatte. Auf italienisch putzte er sie so herunter, daß die anderen sich wegschlichen. "Was wären Sie für eine Sängerin", schrie er auf ihre Stirn deutend, "wenn Sie da oben hätten, was Sie da weiter unten haben!" Und das war noch eine seiner gelinderen Liebenswürdigkeiten.

Dirigenten haben immer das letzte Wort. Einmal geriet Toscanini in Streit mit dem ersten Trompeter und wies den Mann vom Podium. "Ach, hol's der Teufel", knurrte der im Hinausgehen. Toscanini schwankte einen Augenblick, beschloß dann aber, nicht nachzugeben. "Keine Entschuldigungen!" sagte er. "Dafür ist es jetzt zu spät."

Alte Dirigenten sterben nicht so leicht, sie taktieren immer weiter. Es ist offenbar etwas an dieser Tätigkeit — die ständige Übung? der immer neue Sieg der Willenskraft? —, was die Lebensgeister wachhält. Man sehe sich einmal das Alter folgender großer Männer an, die alle noch tätig sind: Pierre Monteux, 86 Jahre; Bruno Walter, 84; Tullio Serafin, 82; Sir Thomas Beecham, 82; Leopold Stokowski, 79; Ernest Ansermet, 77; Otto Klemperer, 75.

Kein Wunder, so könnte man meinen, ein Dirigent hat es doch eigentlich gar nicht so schwer. Im Grunde braucht er nichts

SENSO *plast*

— Packmitteltechnik —

Sensoplast Werk I	Werk II	Telefon
Packmitteltechnik GmbH	Verwaltung/Verkauf	0 26 84/88 14
Dorfstraße 21	Auf dem Höhchen 5	Telefax
57614 Steimel	56587 Oberhonnefeld	0 26 84/88 84

FLEISCHEREI BLEESER

ff. Fleisch- und Wurstwaren

Unser Party Service:

- heiße Braten
- hausgemachte Salate
- kalte Platten
- kalte Buffets für jeden Anlaß



Knappenstraße 100
57581 Katzwinkel · Telefon 02741 / 8941
Filiale in Scheuerfeld 2 32 00

Bürgt für Qualität

S A I AUTOMOTIVE AG



NIEDERLASSUNG

INDUSTRIESTRASSE
57584 SCHEUERFELD
TELEFON (02741) 289-0

HERSTELLUNG VON
INNENVERKLEIDUNGS-
TEILEN AUS
FASERVLIESMATTEN
FÜR DIE GESAMTE
AUTOINDUSTRIE IM
IN - UND AUSLAND

TAXI-ZENTRALE-HÜSCH

WALLMENROTH · BETZDORF · KIRCHEN

TELEFON 02741

Betzdorf Kirchen

3003 22624

3004 6720

Autotelefon: 0 16 12 22 41 71

Kleinbus · Krankenfahrten aller Art

Gerhard Hüsch

Wiesenstr. 1 - 57584 Wallmenroth

Taxistand: Betzdorf · Kirchen · Scheuerfeld



Frisör-Lädchen



mit
FAN-ARTIKEL

Inh. Anita Raab

57584 Scheuerfeld · Hauptstr. 3 · Tel. 0 27 41-2 19 84

Bücher kauft man ohnehin
gern und gut bei

Sarrazin

Brauchen Sie ein Buch? Oder zwei? Oder 1 Million? Oder ein Video?
Oder Cds? Oder Landkarten? Oder nur eine Fotokopie?
Oder einen Geschenkgutschein?
Möchten Sie über das Internet suchen und bestellen?
Und suchen Sie vielleicht ein Buch, das es längst nicht mehr gibt?
Oder was sonst?

Bei uns sind Sie richtig!

Betzdorf Bahnhofstr. 11 Fon 02741 970024 Fax 970025
Internet-Shop: www.sarrazin-betzdorf.de

Wenn's um Geld geht ...



Sparkasse

-überall im Kreis Altenkirchen-

Autosattlerei Prettenthaler

Polsterarbeiten aller Art

Ihr Fachmann für:

- *Neubeziehen von Motorradsitzbänken, PKW- und Omnibussitzen*
- *Kompletter Innenausschlag*
- *Neubestuhlung für jeden Fahrzeugtyp*
- *Polsterarbeiten an Stühlen, Eckbänken, Sesseln, Sofas*
- *Preiswerte Sonderangebote*

Wiesenstraße/Kleinbahnhof
Postfach 645

57584 Scheuerfeld

Tel.: (02741)23114

Fax: (02741)32 29

B.MAILINGER



GMBH MAILINGER

Lieferprogramm
Sondermaschinen
Stahlbau, Fördertechnik
Behälter- u. Apparatebau
Rohrleitungsbau
Heizungs-, Klima- und
Lüftungsanlagen
Herstellung von
pneumatischen, elektronischen
und hydraulischen Steuer-
und Regelanlagen

Industriestrasse 4

Scheuerfeld

Telefon 02741 / 17 36

WESTERWALDBAHN

des Kreises Altenkirchen GmbH
57520 Steinebach / Sieg

Kraftverkehrsbetrieb

Linien- und Mietwagenverkehr

Bahnbetrieb

Güter- und Personenverkehr

Ihr Partner

für Transport auf Schiene und Straße

Tel. (0 27 47) 92 21 0 Fax: (0 27 47) 92 21 20

e-Mail: info@westerwaldbahn.de www.westerwaldbahn.de



Fahrschule
Erhard Knautz

Wilhelmstraße 5

57518 Betzdorf

Telefon 0 27 41 / 2 49 39

Privat: 57584 Scheuerfeld Schulstraße 68

Der grosse Dirigent Wilhelm Furtwängler gab sehr eigenwillige Einsätze. Sie begannen nicht mit einem Ruck, sondern entwickelten sich allmählich aus krausen Wellenlinien, die Furtwänglers Arm in der Luft beschrieb. Ein Philharmoniker will nachgezählt haben, daß der Taktstock dabei dreizehnmal hin- und herflatterte. Einmal leitete Furtwängler ein fremdes Orchester, und gleich der erste Einsatz wollte nicht klappen. Da fragte respektvoll der Konzertmeister: "Herr Doktor, bei welchem Zacken von Ihrem Blitz sollen wir einsetzen?"

weiter zu tun, als... Gewiß, nichts weiter. Bloß etliche hundert Spieler (von denen viele überzeugt sind, daß sie es besser könnten) zusammenhalten und zu einem Präzisionsinstrument verschmelzen; selber mehrere Instrumente beherrschen und über die Wirkungsweise aller anderen genau Bescheid wissen; alle Einsätze in einer Partitur so mühelos lesen, wie ein Buchhalter die Eintragungen im Hauptbuch liest; jeweils entscheiden, was der Komponist gewollt hat, und seine Auffassung auf das Orchester übertragen; alle zum Repertoire gehörenden Werke und noch ein gut Teil mehr jederzeit im Kopf haben. Und dazu — außer einer guten Erscheinung, einer Bärennatur, Bildung, Takt und Führerqualitäten — jenes geheimnisvolle Etwas besitzen, jene Ausstrahlungskraft, die jeden einzelnen Zuhörer direkt ins Herz trifft.

Einer der größten war wohl Toscanini, der vor vier Jahren, fast neunzigjährig, gestorben ist. Toscanini, legendenumwoben, mit einem unglaublichen Gedächtnis und überfeinen Gehör begabt, der Mann mit dem vulkanischen Temperament, dem unfehlbaren Taktschlag, und einer leidenschaftlichen Hingabe an das Werk.

Der große Pianist Artur Schnabel erzählte einmal von seiner ersten Begegnung mit Toscanini: "Es war bei Beethovens c-moll-Konzert. Ich hatte noch

nie zusammen mit Toscanini gespielt. Ihr könnt euch meine Nervosität vorstellen. Bei der ersten Probe kam ich herein und setzte mich an den Flügel. Wir nickten einander zu und fingen an. Es wurde eine Katastrophe! Wir waren nie zusammen. Seine Auffassung war völlig anders als meine. Eine Qual! Ist das der große Toscanini? dachte ich.

Nach dem ersten Satz sah Toscanini mich an und fragte, ob ich meinen Part so zu spielen gedächte. Ich sagte ja. — 'Gut', sagte Toscanini, 'den ersten Satz, *ancora*. Von Anfang an.' Und nun kam das Wunder. Während ich gespielt hatte, hatte er zugehört und sich jedes meiner Tempi, jede Phrasierung, jede Betonung eingepägt. Bei der Wiederholung war es, als hätten wir unser ganzes Leben lang zusammen gespielt."

Einen solchen gibt es nicht wieder. Jüngst träumte jemand im Gedenken an Toscanini einer Traum von der Musik als einer Weltsprache. Einen Traum von einem Symphonieorchester der Vereinten Nationen, in dem nicht nur alle Delegierten, sondern auch alle Staatsoberhäupter saßen. Und am Dirigentenpult stand Toscanini. Er blickte rundum, und ehrfürchtige Stille trat ein. Niemand wagte, den Mund aufzutun, und man sah, wie ein russischer Spieler sich hastig seinen rechten Schuh wieder anzog. Welche Eintracht mit einemmal! Kein Aber, kein Nein! Gewiß, die Musik klang nicht gleich so herrlich, und es ging zuerst nicht ohne ein paar Mißtöne ab. Nicht lange jedoch, so spielten sie allesamt einmütig miteinander, und die Jubelklänge des "Liedes an die Freude" stiegen rein und machtvoll himmelwärts.

Dafür hätte Toscanini schon gesorgt.



Jeden Sonntag schauoffen
von 13:00 bis 18:00 Uhr!

Keine Beratung/kein Verkauf



WEINKOPF.
Bad | Wellness | Heizung | Fliesen
Fachgroßhandel

Weinkopf Fachgroßhandel GmbH (027 41) 97 17 10

57584 Scheuerfeld ... direkt am Bahnhof



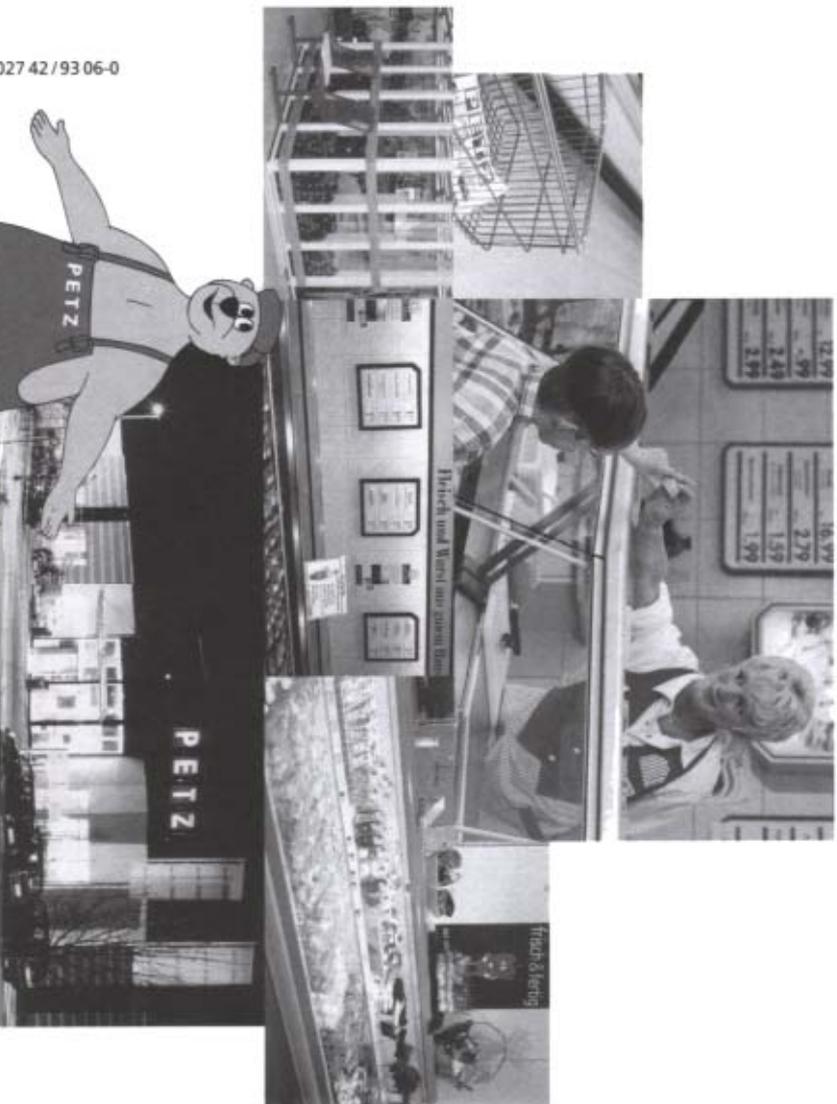
WEINKOPF.
Der Profi für Bad und Heizung

Weinkopf GmbH Meisterbetrieb (027 41) 32 15

Öffnungszeiten mo.-fr. 09:00-18:00 Uhr sa. 09:00-13:00 Uhr

Gerlach & Hoffmann

**Service, Frische, Qualität
und Spaß beim Einkaufen –
in allen Petz-Filialen.**



Bequeme Parkmöglichkeiten, großzügige breite
Gänge, Service für Klein und Groß – selbstverständlich
in allen PETZ Märkten.

PETZ

Petz Märkte GmbH - Zentrale
Hämmerbergstr. 2 · 57537 Wissen · Tel. 027 42/93 06-0